



Bundeskongress 2011: Eine kurze Rückschau

Köln, den 13. Mai 2011

Zum dritten Mal haben das Dachdeckerhandwerk und das Zimmererhandwerk am 06. und 07. Mai ihren gemeinsamen Bundeskongress abgehalten, diesmal in der Hansestadt Bremen.

Dachdecker und Zimmerer hatten auch ein schönes Geschenk für die Stadt Bremen mitgebracht, nämlich zwei handgefertigte Spielhäuschen für zwei Bremer Kindergärten, die am Vortag des Bundeskongresses unter großem Interesse von Medien und Bevölkerung an den Bremer Bürgermeister Jens Böhrnsen übergeben wurden.

Eröffnet wurde der Kongress von ZVDH-Präsident Karl-Heinz Schneider und dem Bundesvorsitzenden von Holzbau Deutschland, Ullrich Huth, die in einem humorvollen Dialog ihre jeweiligen Gewerke vorstellten. In der sich anschließenden - moderierten - Podiumsdiskussion diskutierten die beiden Verbandsvorsitzenden mit Jürgen Trittin, Fraktionsvorsitzender der Bundestagsfraktion von Bündnis90/DIE GRÜNEN, über Möglichkeiten zur Energieeinsparung und -gewinnung. Einig waren sich alle darüber, dass der energetischen Gebäudesanierung ein hoher Stellenwert bei der Energieeinsparung zukommt.

Die Hauptveranstaltung des Kongresses bestritt Dr. Peter Kreuz mit einem ebenso spannenden wie lehrreichen Vortrag über „Erfolg durch intelligenten Regelbruch“. Am Nachmittag folgten weitere interessante Vorträge zu Fachtechnik und Unternehmensführung.

Delegiertenversammlung 2011

Die traditionelle Delegiertenversammlung des Dachdeckerhandwerks fand am 07. Mai statt. In diesem Jahr stand turnusmäßig die Wahl des ZVDH-Präsidenten an. Karl-Heinz Schneider, der erneut kandidierte, wurde mit eindrucksvoller Mehrheit in seinem Amt bestätigt. Er wird damit für die nächsten 3 Jahre wieder die Geschicke des ZVDH leiten.

Hohe Auszeichnungen verliehen

Ulf-Peter Schröder, Landesinnungsmeister der Innung Hamburg, und Dirk Bollwerk, Landesinnungsmeister des Landesverbands Nordrhein, wurden von ZVDH-Präsident Schneider für ihr langjähriges Engagement mit der Goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Geehrt wurden auch die Teilnehmer der IFD-Weltmeisterschaft sowie die Bundessieger im Leistungswettbewerb der Handwerksjugend.

Neue Satzung verabschiedet

Die Delegierten haben auf der diesjährigen Versammlung eine neue Satzung verabschiedet, die den Anforderungen moderner Verbandsarbeit angepasst ist.

Einen ausführlichen Bericht zur Delegiertenversammlung werden unser Leserinnen und Leser in Kürze im DDH finden.

Als Fazit des Kongresses lässt sich feststellen: Dachdecker- und Zimmerermeister waren vom Bundeskongress sehr angetan. Die Kulturstadt Bremen hatte viel zu bieten, das Kongresszentrum in zentraler Lage lud zum Wohlfühlen ein. Interessante Vorträge von hochkarätigen Referenten, aber auch die Fachgespräche am Rande der Veranstaltungen begeisterten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.